



09.03.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

das RKI hat heute für die Stadt Fürth eine 7-Tage-Inzidenz von **115,2** festgestellt. Laut dem Landratsamt Fürth/Gesundheitsamt wird auch morgen und in den kommenden Tagen eine 7-Tage-Inzidenz größer 100 zu erwarten sein. Für den Bereich von Schulen und Kindertagesstätten wirkt sich das wie folgt aus:

Nach § 18 Abs. 4 und § 19 Abs. 1 Satz 4 der 12. BayLfSMV gelten bis zum Ablauf des 14.03.2021 die §§ 18 Abs. 1 sowie 19 Abs. 1 der 11. BayLfSMV in der seit 05.03.2021 geltenden Fassung fort. Das bedeutet, dass bei der Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 100 die Schulen zum Distanzunterricht zurückkehren. Die Stadt Fürth hat dabei die Rechtspflicht, die Überschreitung spätestens innerhalb von 24 Stunden amtlich bekannt zu geben. Dies ist heute Vormittag erfolgt. Damit werden die genannten Rechtsfolgen –

also Distanzunterricht ab Mittwoch, 10. März 2021

bis auf Weiteres wirksam werden.

Wie und in welchem Umfang der Unterrichtsbetrieb in der kommenden Woche stattfinden wird, können wir Sie frühestens am Freitag informieren.

Ihre Kinder werden ab sofort wieder über das „Padlet“ mit Unterrichtsmaterial versorgt. Es gelten erneut die ursprünglichen Regelungen des Distanzunterrichts (siehe Elternbrief vom 8. Januar 2021). Über alles Weitere informiert Sie die Klassenleitung.

Auch die Notbetreuung findet weiter unter den bisherigen Rahmenbedingungen statt. Der Schulbus fährt deshalb von GS Seeacker nach Sack nur um 11.25 Uhr. Alle weiteren Fahrten entfallen diese Woche.

Bitte bedenken Sie aber:

Wir stellen aktuell vermehrt fest, dass auch Grundschul- und Kindergartenkinder immer häufiger positiv auf das Virus getestet werden und gleichzeitig auch Überträger sind. Sollte ein Kind der Notbetreuungsgruppe positiv getestet werden, so muss sich die gesamte Gruppe (trotz Masken und Abstandsregelungen) in Quarantäne begeben.

Je mehr Kinder die Notbetreuung besuchen, desto mehr Kontakte haben sie. Das Infektionsrisiko ist trotz strenger Einhaltung der Hygienevorschriften in der Schule deutlich höher als im häuslichen Umfeld. Bitte melden Sie deshalb Ihr Kind nur dann für die Notbetreuung an, wenn Sie eine Betreuung nicht auf andere Weise sicherstellen können. Ihr Kind darf für die Teilnahme weder Symptome einer akuten, übertragbaren Krankheit aufweisen, noch in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder einer Quarantänemaßnahme unterliegen. Für Ihre Geduld und Ihr Durchhaltevermögen bei allen Planungen ganz herzlichen Dank.



Grundschule Seeackerstraße
Carlo-Schmid-Straße 39
90765 Fürth

Telefon: 0911 / 9794390

Fax: 0911 / 97943917

Email: info@ghs-seeacker-fuerth.de

Notbetreuung

Falls Sie eine Notbetreuung benötigen, geben Sie bitte diesen Elternbrief ausgefüllt bis **spätestens** 10.3.2021 (8.00 Uhr) in der Schule ab

oder

schicken Sie ihn per Mail bis **spätestens** 8.00.00 Uhr an info@ghs-seeacker-fuerth.de

oder

per Fax an 97943917.

Für Rückfragen ist das Sekretariat besetzt (9794390).

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Name und Klasse des Kindes: _____

Ich/Wir benötige(n) eine Notbetreuung für mein/unser Kind an folgenden Wochentagen **Mo** **Di** **Mi** **Do** **Fr**

weil _____